



Eagle



Installations- und Bedienungsanleitung Elektrischer Warmwasserspeicher

DE

Modelle

Eagle 30

Eagle 50

Eagle 80

Eagle 100

thermex.com



**Elektrische
Warmwasserspeicher**



**Kombinierte
Warmwasserspeicher**



**Elektrische
Durchlauferhitzer**



**Gas
Durchlauferhitzer**



Gas Heizungen



**Elektrische Thermen
mit Raumthermostat**



Elektroheizkörper



Elektrolüfter



Luftreiniger

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Verwendungszweck	Seite 1
2.	Lieferumfang	Seite 1
3.	Technische Hauptmerkmale	Seite 1
4.	Beschreibung und Funktionsweise	Seite 2
5.	Wichtige Sicherheitshinweise	Seite 2
	5.1 Allgemeine Sicherheitsanforderungen	Seite 2
	5.2 Elektrische Sicherheit und Erdung	Seite 2
	5.3 Betriebsbedingungen	Seite 3
	5.4 Verbotene Betriebsarten	Seite 3
6.	Installation und Anschluss	Seite 3
	6.1 Allgemeine Installationshinweise	Seite 3
	6.2 Anschluss an die Wasserversorgung	Seite 3
	6.3 Anschluss an die Stromversorgung	Seite 5
	6.4 Anschlussdiagramm	Seite 4
	6.5 Inbetriebnahme und Entlüftung	Seite 4
7.	Bedienung und Temperatureinstellung	Seite 5
	7.1 Elektronisches Bedienfeld	Seite 5
	7.2 Ein- und Ausschalten	Seite 5
	7.3 Temperatureinstellung	Seite 5
	7.4 Anti-Legionellen-Modus	Seite 5
	7.5 Smart-Modus	Seite 6
	7.6 Kombinierte Tastenfunktionen	Seite 6
	7.7 Displayanzeigen und Statusmeldungen	Seite 6
	7.8 Displayanpassung (vertikal / horizontal)	Seite 6
	7.9 WLAN- und App-Steuerung	Seite 6
8.	Zusatzfunktionen	Seite 6
	8.1 Bildschirmschoner	Seite 6
	8.2 Speicherfunktion bei Stromausfall	Seite 6
	8.3 Frostschutzfunktion	Seite 6
9.	Mögliche Störungen und Abhilfe	Seite 8
10.	Wartung und Instandhaltung	Seite 7
	10.1 Allgemeine Wartungshinweise	Seite 7
	10.2 Entleerung des Warmwasserspeichers	Seite 7
	10.3 Reinigung des Heizstabes	Seite 7
	10.4 Austausch der Magnesiumanode	Seite 7
11.	Garantiebedingungen	Seite 9
12.	Transport und Lagerung	Seite 12
13.	Entsorgung	Seite 13
14.	Herstellergarantie	Seite 14
15.	Informationen zum Hersteller	Seite 10



WICHTIG: Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch.

VORWORT

Diese Bedienungsanleitung gilt für elektrische Warmwasserspeicher der Modellreihe THERMEX Eagle. Die vollständige Modellbezeichnung Ihres Gerätes finden Sie im Abschnitt „Herstellergarantie“ (Unterabschnitt „Verkaufsvermerk“) sowie auf dem Typenschild am Gerätegehäuse.

Warmwasserspeicher von THERMEX werden in Übereinstimmung mit nationalen und internationalen Normen entwickelt und hergestellt. Dies dient der Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit.

1. VERWENDUNGSZWECK

Der elektrische Warmwasserspeicher (nachfolgend „EWH“) dient zur Bereitstellung von Warmwasser für Haushalte und gewerbliche Anwendungen. Voraussetzung ist ein Kaltwasseranschluss mit einem Leitungsdruck von mindestens 0,5 bar und höchstens 6 bar.

Der EWH ist ausschließlich für den Betrieb in geschlossenen, beheizten Innenräumen vorgesehen und nicht für den Durchlauferhitzer Betrieb (Durchflussbetrieb) ausgelegt.

2. LIEFERUMFANG

Position	Bezeichnung	Menge
1	Warmwasserspeicher	1 Stück
2	Sicherheitsventil, Typ GP	1 Stück
3	Bedienungsanleitung	1 Stück
4	Montagesatz	1 Satz
5	Verpackung	1 Stück

3. TECHNISCHE HAUPTMERKMALE

Netzspannung: 220–240 V

Netzfrequenz: 50/60 Hz ($\pm 1\%$)

Das Fassungsvermögen des Innenbehälters sowie die Heizleistung entnehmen Sie bitte dem Typenschild. Anschlussgewinde Wasserzu- und -ablauf: G 1/2".

Hinweis: Der Hersteller behält sich das Recht vor, Konstruktion, Lieferumfang und technische Daten ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Table 1

Model	Code	Durchschnittliche Aufheizzeit $\Delta T = 45^\circ \text{C}$ bei 1.5 kW für Eagle 30 und 2.0 kW für Eagle 50, 80, 100	Installation
Eagle 30	111 434	1 h 03 min.	vertikal / horizontal
Eagle 50	111 435	1 h 18 min.	vertikal / horizontal
Eagle 80	111 436	2 h 06 min.	vertikal / horizontal
Eagle 100	111 437	2 h 38 min.	vertikal / horizontal

Das Außengehäuse des elektrischen Warmwasserspeichers (EWH) besteht aus Stahl. Der Innenbehälter ist mit einer speziellen Bio-Glas-Porzellan-Beschichtung versehen, die zuverlässig vor Korrosion schützt. Der Zwischenraum zwischen Außen- und Innenbehälter ist mit umweltfreundlichem Polyurethanschaum isoliert, der für eine sehr gute Wärmedämmung sorgt. Die Modelle der Baureihe **Eagle** verfügen über zwei Anschlussstutzen. **Kaltwassereintritt** (Abb. 1, Pos. 3) mit blauem Ring. **Warmwasseraustritt** (Abb. 1, Pos. 2) mit rotem Ring. Das Bedienfeld befindet sich bei allen Modellen an der Vorderseite des Gerätes (Abb. 1, Pos. 16). Heizstab, Thermostat und Temperatur-Sicherung sind auf einem abnehmbaren Flansch montiert. Der Heizstab erwärmt das Wasser, der Thermostat ermöglicht die Temperatureinstellung bis **80 °C**. Die elektronische Steuerung hält die eingestellte Wassertemperatur automatisch konstant. Zum Schutz vor Überhitzung unterbricht ein Sicherheitsthermostat die Stromzufuhr, sobald die Wassertemperatur **95 °C** überschreitet (Abb. 3).

Das **Sicherheitsventil** (Abb. 1, Pos. 5) übernimmt sowohl die Funktion eines Rückschlagventils als auch die eines Überdruckventils. Es verhindert den Rückfluss von Wasser aus dem Warmwasserspeicher und baut bei starker Erwärmung einen zu hohen Druck im Behälter ab.

Während des Betriebs kann aus dem Ablassrohr des Sicherheitsventils Wasser austreten. Dies ist **normal** und dient der Sicherheit des Gerätes.

ACHTUNG:

Das Ablassrohr des Sicherheitsventils muss stets **offen zur Atmosphäre** geführt und **nach unten gerichtet** installiert sein. Das austretende Wasser ist fachgerecht in einen Abfluss zu leiten.

Zur Funktionsprüfung und zur Entfernung von Kalkablagerungen ist **mindestens einmal pro Monat** eine kurze Entlastung des Ventils durchzuführen. Hierzu dient der Betätigungshebel (Abb. 1, Pos. 15). Im normalen Betrieb muss sich dieser Hebel in der **geschlossenen Stellung** befinden.

5. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Die elektrische Sicherheit sowie der Korrosionsschutz des Warmwasserspeichers (EWH) sind **nur bei ordnungsgemäßer Erdung** gemäß den geltenden elektrotechnischen Vorschriften gewährleistet.

Alle Wasserleitungen und Anschlussarmaturen müssen den technischen Anforderungen des Wasserversorgungsnetzes entsprechen und über die erforderlichen Qualitätszertifikate verfügen.

ACHTUNG – Folgendes ist bei Installation und Betrieb des Gerätes untersagt:

- das Einschalten des Gerätes, **wenn der Speicher nicht vollständig mit Wasser gefüllt ist**
- das Entfernen der Schutzabdeckung bei eingeschalteter Stromversorgung
- der Betrieb ohne Schutzerdung oder die Nutzung von Wasserleitungen als Erdung
- der Anschluss an eine Wasserversorgung mit einem Druck von mehr als **6 bar**
- der Betrieb des Gerätes **ohne Sicherheitsventil**
- das Entleeren des Gerätes bei eingeschalteter Stromversorgung
- die Verwendung von **nicht vom Hersteller freigegebenen Ersatzteilen**
- die Nutzung des im Gerät erhitzten Wassers als **Trink- oder Kochwasser**
- der Betrieb mit verunreinigtem Wasser (z. B. Sand oder Feststoffe), da dies zu Schäden am Gerät oder am Sicherheitsventil führen kann
- bauliche Veränderungen an der Konstruktion oder an den Montageabmessungen der Gerätehalterungen

Die zulässige Umgebungstemperatur für den Betrieb liegt zwischen **+5 °C und +40 °C**.

Frost bzw. einfriefendes Wasser im Gerät bei Temperaturen unter 0 °C kann zu Schäden und Funktionsstörungen führen. **Frostschäden sind nicht von der Garantie abgedeckt**. Achten Sie darauf, dass

Kinder nicht mit dem Gerät spielen. Das Gerät ist nicht für die Nutzung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder durch Personen ohne ausreichende Erfahrung/Einweisung vorgesehen – es sei denn, die Nutzung erfolgt **unter Aufsicht** oder nach **Anleitung** einer verantwortlichen Person.

Während des Betriebs ist der Warmwasserspeicher regelmäßig auf einen ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen (z. B. kein Wasseraustritt, kein Brandgeruch, keine Funkenbildung an elektrischen Leitungen).

Bei längeren Betriebsunterbrechungen oder bei Störungen der Wasserversorgung ist das Gerät **spannungsfrei zu schalten** und das **Kaltwassereinlassventil zu schließen**.



6. INSTALLATION UND ANSCHLUSS



Alle Installations-, Sanitär- und Elektroarbeiten dürfen ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

7. ARRANGEMENT AND INSTALLATION

Alle Installations-, Sanitär- und Elektroarbeiten dürfen **nur von qualifiziertem Fachpersonal** durchgeführt werden. Die Montage des Gerätes hat gemäß den Kennzeichnungen am Gehäuse zu erfolgen. Das Gerät sollte möglichst **nah an der Warmwasser-Entnahmestelle** installiert werden, um Wärmeverluste zu reduzieren. Bei der Standortwahl ist das **Gewicht des gefüllten Gerätes** zu berücksichtigen. Wände mit geringer Tragfähigkeit sind entsprechend zu verstärken. Beim Bohren ist auf vorhandene Leitungen und Rohre zu achten.

Der Warmwasserspeicher wird mit Halterungen an Wandhaken befestigt. Eine sichere Montage ohne Verrutschen muss gewährleistet sein. Für Schäden durch unsachgemäße Befestigung übernimmt der Hersteller **keine Haftung**.

Für Wartungsarbeiten ist ein **Mindestabstand von 30 cm** einzuhalten.

Zur Vermeidung von Wasserschäden ist das Gerät in Bereichen mit Abdichtung und Ablauf zu installieren oder mit einer **Auffangwanne** (nicht im Lieferumfang enthalten) zu sichern.

Wird das Gerät an schwer zugänglichen Stellen montiert (z. B. auf Zwischendecken, in Nischen oder Hohlräumen), erfolgen Ausbau und Wiedereinbau für Wartung bzw. Garantieleistungen **durch den Benutzer auf eigene Verantwortung und Kosten**.

Hinweis: Eine Auffangwanne ist **nicht** im Lieferumfang enthalten.

8. ANSCHLUSS AN DIE WASSERVERSORGUNG

Die Kaltwasserversorgung des Gerätes hat über einen **Vorfilter mit einer Filterfeinheit von mindestens 200 µm** zu erfolgen. Das **Sicherheitsventil** (Abb. 1, Pos. 5) ist am Kaltwassereinlass (Abb. 1, Pos. 3, blauer Ring) zu montieren. Das Ventil ist **3,5–4 Umdrehungen** einzuschrauben und mit geeignetem Dichtmaterial (flach-dichtend mit einer Dichtung) abzudichten.

Während des Betriebs kann aus dem Ablassrohr des Sicherheitsventils Wasser austreten. Dies dient dem Druckabbau und ist **normal**. Es wird empfohlen, das Ablassrohr mit einem Gummi- oder Silikonschlauch geeigneten Durchmessers an einen Abfluss anzuschließen.

Der Wasseranschluss ist gemäß **Abb. 1** mit Kupfer-, Kunststoffrohren oder **neuen flexiblen Anschlussleitungen** auszuführen. Gebrauchte Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden. Der Betrieb des Gerätes **ohne Sicherheitsventil** oder Speichersicherheitsgruppe (KV30 oder KV40) ist **nicht zulässig**.

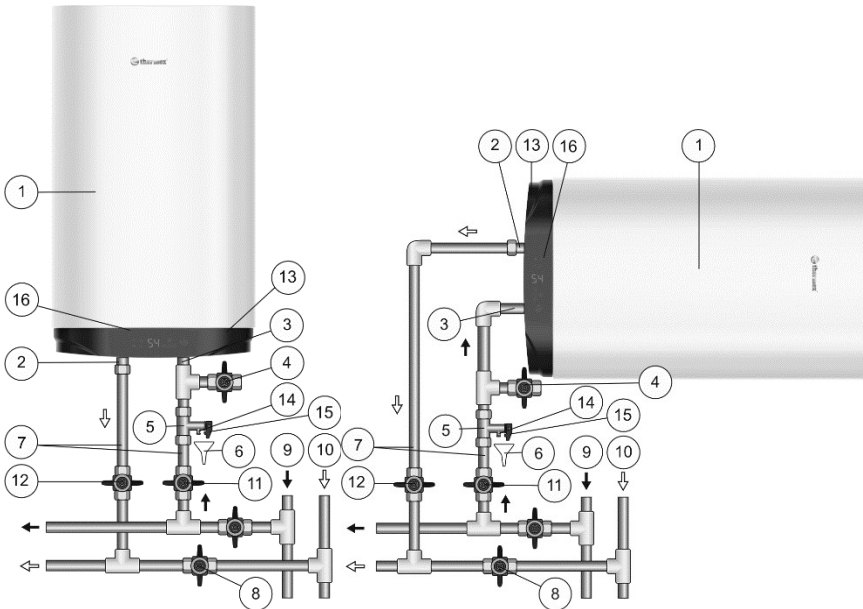


Abbildung 1. Anschlussdiagramm des Warmwasserspeichers an die Wasserversorgung

1 – Warmwasserspeicher, 2 – Warmwasserleitung, 3 – Kaltwasserleitung, 4 – Entleerungsventil (nicht im Lieferumfang),
 5 – Sicherheitsventil, 6 – Ablauf (nicht im Lieferumfang), 7 – Anschlussleitung,
 8 – Absperrventil im Betrieb, 9 – Kaltwasser-Hauptleitung, 10 – Warmwasser-Hauptleitung,
 11 – Kaltwasser-Absperrventil, 12 – Warmwasser-Absperrventil, 13 – Schutzabdeckung,
 14 – Ablassrohr des Sicherheitsventils, 15 – Betätigungshebel des Sicherheitsventils,
 16 – Bedienfeld.

Nach dem Anschluss ist sicherzustellen, dass das **Kaltwasser-Absperrventil geöffnet** und das **Warmwasser-Absperrventil geschlossen** ist. Öffnen Sie anschließend das Kaltwasserventil, das Warmwasserauslassventil sowie die Mischarmatur, damit die Luft aus dem Gerät entweichen kann. Ist der Speicher vollständig gefüllt, tritt Wasser kontinuierlich aus der Armatur aus. Ist kein direkter Wasseranschluss vorhanden, kann der Speicher über einen Zusatztank mit Pumpe oder über ein Reservoir installiert werden, das sich **mindestens 5 m über dem Gerät** befindet.

Hinweis: Zur Erleichterung von Wartungsarbeiten wird die Installation eines **Entleerungsventils** empfohlen (Abb. 1, Pos. 4; nicht im Lieferumfang).



ACHTUNG:

Überschreitet der Wasserdruck **8 bar**, ist vor dem Sicherheitsventil ein **Druckminderer** (nicht im Lieferumfang) zu installieren.

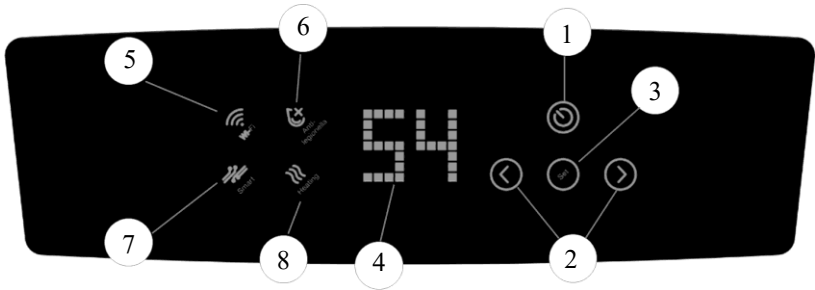


Abbildung 2. Elektronisches Bedienfeld

1 – Ein/Aus-Taste, 2 – Tasten „</>“ zur Temperaturverstellung, 3 – „Set“-Taste (Moduswahl),
 4 – Temperaturanzeige, 5 – WLAN-Anzeige, 6 – Anzeige „Anti-Legionellen“,
 7 – Anzeige „Smart“, 8 – Heizanzeige

Der Warmwasserspeicher verfügt über ein digitales Display, das den Gerätestatus und die Einstellungen übersichtlich anzeigt. Zusätzlich stehen verschiedene Betriebsmodi und Funktionen zur Steigerung von Effizienz und Sicherheit zur Verfügung.

Bedienung und Temperatureinstellung

1. **Ein-/Ausschalten:**
Das Ein- und Ausschalten erfolgt über die **Ein/Aus-Taste** (Abb. 2, Pos. 1).
2. **Kurz drücken:** Umschalten zwischen Standby- und Betriebsmodus
3. **3 Sekunden drücken:** WLAN-Einrichtungsmodus aktivieren
4. **Heizbetrieb:**
Bei aktivem Heizbetrieb (Abb. 2, Pos. 8) wird das Wasser bis zur eingestellten Temperatur erwärmt. Nach Erreichen der Solltemperatur wechselt das Gerät in den Wärmeerhaltungsmodus. Sinkt die Temperatur um **8 °C**, startet die Nachheizung automatisch.
5. **Temperatureinstellung:**
Die Einstellung erfolgt über „</>“ (Abb. 2, Pos. 2).
Einstellbereich **30–75 °C** (Abb. 2, Pos. 4).
6. Kurz drücken: **±1 °C**
7. Gedrückt halten: **5 °C/Sek.**
8. Keine Eingabe innerhalb **5 Sekunden** → automatische Speicherung
9. **„Set“-Taste (Abb. 2, Pos. 3):**
10. Kurz drücken: Anti-Legionellen-Modus ein-/ausschalten (Abb. 2, Pos. 6)
11. 3 Sekunden drücken: Smart-Modus ein-/ausschalten (Abb. 2, Pos. 7)
12. **Anti-Legionellen-Modus:**
Nach Aktivierung leuchtet die Anzeige. Alle **30 Tage** erfolgt automatisch eine Hygienefunktion: Anzeige blinkt, Temperatur wird fest auf **80 °C** eingestellt und 30 Minuten gehalten. Danach leuchtet die Anzeige dauerhaft. Sinkt die Temperatur um **5 °C**, wird erneut auf **80 °C** nachgeheizt.

Smart-Modus:

Nach Aktivierung leuchtet die **Smart-Anzeige**. In diesem Betriebsmodus lernt das Gerät das Nutzungsverhalten beim Warmwasserverbrauch und speichert dieses über einen **7-Tage-Zyklus**. Das Wasser wird vorausschauend bereitgestellt; in Zeiten ohne Bedarf hält das Gerät die Temperatur auf einem Minimum. Dadurch werden **Komfort und Energieeinsparung** erreicht. Der Smart-Modus eignet sich besonders für regelmäßige Nutzung. Aktivierung über die **Smart-Taste**, Deaktivierung durch erneutes Drücken oder durch Ausschalten des Gerätes. **Kombinierte Tastenfunktionen:**

„Set“ + „>“ (3 Sekunden gedrückt halten):

Aktivierung des **Niedrigleistungs-Heizmodus**. Im Display erscheint „P1“ (kurzes Blinken, anschließend Rückkehr zur normalen Anzeige).

„Set“ + „<“ (3 Sekunden gedrückt halten):

Aktivierung des **Hochleistungs-Heizmodus**. Im Display erscheint „P2“ (kurzes Blinken, anschließend Rückkehr zur normalen Anzeige).

Ein/Aus-Taste + „>“ (3 Sekunden gedrückt halten): Zurücksetzen der Einstellungen und Umschalten in den **Standby-Modus**.

Anzeige	Status	Bedeutung
WLAN (Wi-Fi)	Blinkend	Verbindung mit dem Netzwerk wird hergestellt
WLAN (Wi-Fi)	An	Erfolgreich mit WLAN verbunden
„Anti-Legionellen“-Modus	An	Gerät ist im Anti-Legionellen-Modus
„Smart“-Modus	Blinkend	Lernt Nutzungsgewohnheiten (1. Woche)
„Smart“-Modus	An	Automatisches Aufheizen nach gelerntem Zeitplan
Heizen	An	Wasser wird aufgeheizt
Heizen	An	Wärmeerhaltungsmodus aktiv

Displayanpassung:

Nach dem Einschalten erkennt das Gerät automatisch die Einbaulage. Die Anzeige passt sich entsprechend der **Montageausrichtung** des Gerätes an. **Anzeige bei vertikaler Montage:**



Anzeige bei horizontaler Montage: Die Anzeige wird automatisch um **90°** gedreht.

**Bildschirmschoner:**

Ist das Gerät eingeschaltet, aber ohne Bedienung, wird das Display nach **3 Minuten** automatisch abgedimmt. Es aktiviert sich wieder durch Tastendruck oder beim Start des Frostschutzmodus.

Stromausfall (Speicherfunktion): Bei Stromausfall werden Einstellungen und Betriebsarten gespeichert. Nach Wiederkehr der Spannung startet das Gerät automatisch im Heizbetrieb mit den zuletzt gespeicherten Parametern (Speicherung bis zu **72 Stunden**).

Frostschutz:

Ist das Gerät eingeschaltet und die Wassertemperatur $\leq 5\text{ °C}$, startet die Heizung automatisch. Die Heizanzeige leuchtet (bei ausgeschaltetem Gerät blinkt sie). Bei **10 °C** wird die Heizung wieder abgeschaltet.

WLAN / App-Steuerung:

Das Gerät kann per Smartphone gesteuert werden (WLAN-Funktion).

1. Installieren Sie die App „**Thermex Home**“ aus Google Play oder dem App Store und erstellen Sie ein Konto. Stellen Sie vor dem Verbinden sicher, dass das Gerät mit Strom versorgt wird und sich im Bereich eines WLAN-Netzwerks befindet.

2. Halten Sie bei eingeschaltetem Gerät die **Ein/Aus-Taste** am Bedienfeld **3 Sekunden** gedrückt (Abb. 2, Pos. 1). Die **WLAN-Anzeige** erscheint (Abb. 2, Pos. 5).

3. In der App „**Thermex Home**“:

- „**Gerät hinzufügen**“ auswählen
- in der Auswahlliste „**Warmwasserspeicher**“ wählen
- anschließend den Anweisungen in der App folgen

Bei Verbindungsproblemen prüfen Sie bitte:

- ob die WLAN-Funktion Ihres Mobilgerätes aktiviert ist
- ob eine Internetverbindung besteht
- oder wenden Sie sich an Ihren Internetanbieter

10. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG

Bei Wartungsarbeiten sind der **Heizstab** sowie Ablagerungen im Behälter zu prüfen und ggf. zu entfernen. Kalk kann chemisch oder mechanisch beseitigt werden. Die erste Wartung wird **nach einem Jahr** empfohlen; weitere Intervalle richten sich nach Wasserqualität und Verkalkung.

Die **Magnesiumanode** ist erstmals **spätestens nach 12 Monaten** zu ersetzen. Regelmäßige Wartung und **jährlicher Anodentausch** sind Voraussetzung für den Erhalt der Herstellergarantie und entsprechend zu dokumentieren.



ACHTUNG:



Kalkablagerungen am Heizstab können zu **Schäden am Gerät** führen.

Hinweis:

Schäden am **Heizstab (THE)** infolge von Kalkablagerungen sind **nicht von der Garantie abgedeckt**. Regelmäßige Wartungsarbeiten sind **kein Bestandteil der Hersteller- oder Verkäufergarantie**.

Schalten Sie das Gerät stromlos. Lassen Sie das heiße Wasser abkühlen oder über die Mischarmatur ablaufen. Schließen Sie anschließend den Kaltwasserzulauf. Lösen Sie das Sicherheitsventil oder öffnen Sie das Entleerungsventil. Befestigen Sie einen Gummischlauch am Kaltwassereinlass bzw. am Entleerungsanschluss und führen Sie das freie Schlauchende in den Abfluss.

Öffnen Sie den Warmwasserhahn an der Armatur und lassen Sie das Wasser über den Schlauch aus dem Gerät ablaufen. Entfernen Sie anschließend die Schutzabdeckung, trennen Sie die Kabelverbindungen und schrauben Sie den Flansch ab bzw. nehmen Sie ihn aus dem Gehäuse heraus. Reinigen Sie die **Heizstäbe (THE)** bei Bedarf von Kalk und entfernen Sie Ablagerungen aus dem Behälter. Bauen Sie das Gerät anschließend wieder zusammen, füllen Sie es vollständig mit Wasser und schalten Sie die Stromversorgung wieder ein.

Bei Modellen mit Entleerungsrohr genügt es, den **Kaltwasserzulauf zu schließen**, den **Ablasstopfen** am Entleerungsrohr zu öffnen und den Warmwasserhahn zu betätigen. Nach vollständiger Entleerung kann der Kaltwasserzulauf kurzzeitig geöffnet werden, um den Behälter zusätzlich auszuspülen.

Wird die Wartung durch einen **Fachbetrieb** durchgeführt, ist dies mit **Stempel und Vermerk** im Service- bzw. Garantieheft zu dokumentieren.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Heißwasserdruck durch EWH ist gesunken. Der Kaltwasserdruck bleibt auf	Verstopftes Sicherheitsventil am Wassereinlass	Ventil ausbauen und mit Wasser reinigen
Aufheizzeit verlängert	Der Heizstab ist Verkalkt	reinigen Sie das Heizelement
	Netzspannung zu niedrig	Kontrollieren Sie die Stromversorgung
Häufiges Auslösen des STB	Die eingestellte Temperatur ist zu hoch	Temperatureinstellung nach unten setzen
	Das Thermostat ist verschmutzt	Reinigen Sie alle Bauteile die damit zusammenhängen
Anlage ist an aber heizt nicht	Hahn (Fig. 1, p. 8) Ist nicht geschlossen oder Defekt	Ventil schließen oder erstzen (Fig. 1, p. 8)
Anlage ist nicht an obwohl Strom Anliegt, es leuchtet keine Beleuchtung	1) Es liegt keine Spannung an; 2) Beschädigtes Kabel; 3) STB hat ausgelöst	Kontrollieren Sie ob die Stromversorgung vorhanden ist und überprüfen Sie den Sicherheitstemperaturbegrenzer. Hat dieser Ausgelöst muss er per Knopfdruck entriegelt werden
“E2”	Im Behälter Befindet sich kein Wasser und er wurde trotzdem Eingeschaltet	Gerät Stromlos machen, Anlage füllen und wieder Anschalten
“E3” / “E5”	Defekter Temperaturfühler	Austausch des Fühlers
“E4”	Defekter Temperaturfühler	Austausch des Fühlers

Diese Fehler sind keine Mängel und müssen vom Nutzer oder einer spezialisierten Organisation auf eigene Kosten behoben werden.

Sollten Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten

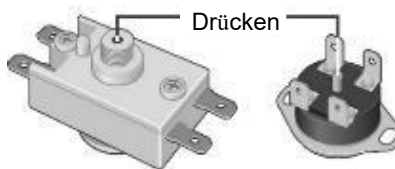


Bild 3 Darstellung des STB zum Zurücksetzen

12. TRANSPORT UND LAGERUNG ELEKTRISCHER WARMWASSERSPEICHER

Der Transport und die Lagerung elektrischer Warmwasserbereiter erfolgt gemäß den auf der Verpackung stehenden Manipulationskennzeichen:



- Sie müssen die Waren vor Feuchtigkeit



- zerbrechliche, Vorsichtige Handhabung



- empfohlene Lagertemperaturbereich von +5° bis +40° C



- Korrekte Position der Lagerung

13. ENTSORGUNG

Bei Einhaltung der Vorschriften für EWH-Installation, Betrieb und Wartung sowie bei der Einhaltung der Wasserqualität mit dem aktuellen Standard legt der Hersteller eine Lebensdauer von 9 Jahren ab dem Kaufdatum fest.

Alle Teile des Heizers bestehen aus Materialien, die, wo angebracht, eine umweltverträgliche Entsorgung ermöglichen, die gemäß den Regeln und Vorschriften des Landes, in dem der Warmwasserbereiter betrieben wird, erfolgen muss.

Bei der Entsorgung des EWH hält man sich an lokale Umweltgesetze und -richtlinien.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne vorherige Vorankündigung Änderungen am Design und den Spezifikationen des Heizers vorzunehmen.

Der Hersteller legt 2 Jahre als Garantiedauer für den Warmwasserbereiter fest, und die Garantiezeit für Teile und Komponenten ist wie folgt:

- für den Wasserbehälter (innerer Tank) – 5 Jahre;
- Für andere Bauteile (Heizelement, Thermostat, Kontrollleuchten, Dichtungen, Temperaturanzeige, Druckentlastungsventil) – 2 Jahre.

Die Garantiezeit wird ab dem Datum des EWH-Verkaufs berechnet. Gibt es kein oder kein korrigiertes Verkaufsdatum und Rechnung, wird die Garantiedauer ab dem Herstellungsdatum von EWH berechnet. Ansprüche innerhalb der Garantiezeit werden nur bei Vorlage der Garantiekarte mit Nachweis der Installation durch eine Fachkundige Person und dem Typenschild am Gehäuse des EWH akzeptiert. Das Freigabedatum eines Warmwasserbereiters ist in einer eindeutigen Seriennummer auf der Identifikationstafel am Gehäuse kodiert. Die EWH-Seriennummer besteht aus dreizehn Ziffern. Die dritte und vierte Ziffer der Seriennummer stehen für das Herstellungsjahr, die fünfte und sechste Ziffer für den Veröffentlichungsmonat, die siebte und achte Ziffer für den Tag der EWH-Veröffentlichung. Ansprüche innerhalb der Garantiefrist werden nur bei Vorlage der Garantiekarte mit den Kennzeichen des Verkäufers und der Kennzeichnung auf dem Gehäuse des EWH akzeptiert.

Die Garantie gilt nur für EWH. Die Verantwortung für die Einhaltung der Installations- und Verbindungsprinzipien liegt beim Käufer (im Falle der Verbindung durch ihn selbst) oder beim Installateur, der die Verbindung durchführt.

Der erste Austausch der Magnesiumanode erfolgt **spätestens** 12 Monate nach dem Datum der EWH-Installation. Falls kein Installationsnachweis im Garantiezertifikat mit dem Installationssiegel vorhanden ist, wird der Zeitraum ab dem Kaufdatum berechnet. Regelmäßige Wartung und ein jährlicher Austausch der Magnesiumanode rechtzeitig sind unerlässlich, um die Herstellergarantie aufrechtzuerhalten. Ersatz von

Der Austausch der Anode sowie Wartungsarbeiten müssen innerhalb der Garantiezeit Dokumentiert werden und sind im Fall der Beanspruchung Nachweispflichtig.

Der Hersteller haftet nicht für Mängel aufgrund von Verstößen gegen die hier festgelegten Grundsätze für Installation, Betrieb und Wartung von EWH, einschließlich in Fällen, in denen diese Mängel aufgrund ungültiger Parameter der Hauptleitung (Strom und Wasser) entstanden sind, wo EWH betrieben wird, und durch das Eingreifen eines Dritten. Die Herstellergarantie deckt keine Ansprüche auf das

15. INFORMATIONEN ZUM HERSTELLER

Hergestellt von:

Guangdong New Weber Electric Appliances Co., Ltd.

1st Floor, Building B, No.15, Jianye Middle Road, Shunde High-tech Industrial Zone (Ronggui), Huakou, Ronggui, Shunde, Foshan city, Guangdong Province, China.

Hergestellt für:

Thermona Handelsgesellschaft mbH Hinter der Harwand 41 a in 99974 Mühlhausen/Thüringen DE

Alle Modelle sind zertifiziert und erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie: 2014/35/EU, 2014/30/EU und 2011/65/EU (RoHS).



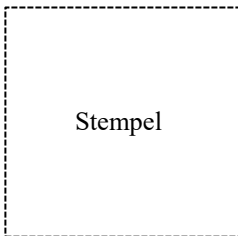
VERKAUFSNOTIZ

Modell _____ Serial No. _____

Verkaufsdatum _____, 20 ____.

Händler: _____

Unterschrift des Fachinstallateurs _____



Das Produkt ist fertiggestellt; Ich habe keine Ansprüche auf das Erscheinungsbild des Produkts. Ein Bedienungshandbuch mit den erforderlichen Punkten wird empfangen. Ich habe die Betriebsregeln und

Unterschrift des Kunden: _____



Garantiekarte 1

Modell		Stempel
Serial No.		
Verkaufsdatum		
Firma		

vom Installateur Auszufüllen



Garantiekarte 2

Modell		Stempel
Serial No.		
Verkaufsdatum		
Firma		

vom Installateur Auszufüllen

Datum der Annahme		Stempel
Ausgabedatum		
Defekt		
Ausgeführte Arbeiten		
Firma (vollständiger Name)		

Aufgefüllt vom Servicezentrum

Datum der Annahme		Stempel
Ausgabedatum		
Defekt		
Ausgeführte Arbeiten		
Firma (vollständiger Name)		

Aufgefüllt nach Servicezentrum



Garantiekarte 3

Modell		Stempel
Serial No.		
Verkaufsdatum		
Firma		

vom Installateur Auszufüllen



Garantiekarte 4

Modell		Stempel
Serial No.		
Verkaufsdatum		
Firma		

vom Installateur Auszufüllen

Datum der Annahme		Stempel
Ausgabedatum		
Defekt		
Ausgeführte Arbeiten		
Firma (vollständiger Name)		

Aufgefüllt nach Servicezentrum

Datum der Annahme		Stempel
Ausgabedatum		
Defekt		
Ausgeführte Arbeiten		
Firma (vollständiger Name)		

Aufgefüllt nach Servicezentrum

SMART HOME TECHNOLOGIE

Die Nutzung einer **WLAN-Verbindung** ist eine Grundlegende Voraussetzung für das moderne Smart-Home-Konzept. Thermex vereint vielseitige Produktlösungen, die in der Lage sind, miteinander sowie mit dem **Nutzer zu kommunizieren**. Zweifellos stellt das Smart Home einen weiteren Schritt in die Zukunft dar - realisiert mit hochwertigen, **zuverlässigen und modernen Thermex-Geräten**.

**Wi-Fi Motion -
automatisieren
und verbessern
Sie Ihr zuhause**

Wi-Fi Motion - drahtlose **WLAN-Verbindung**

Wi-Fi Motion ist eine Technologie zur stabilen drahtlosen Mehrbenutzer-Verbindung von Thermex-Geräten. Die WLAN-Anbindung ermöglicht eine komfortable Fernsteuerung der Geräte in der Wohnung, dem Büro, dem Haus oder der Gewerbeeinheit - weltweit bei bestehender Internetverbindung

Wi-Fi Motion

Water heater ID PRO Wi-Fi

Electric boiler Skif Wi-Fi

Convector Frame E Wi-Fi

Air purifier Griffon Wi-Fi

Water supply

Heating

Air purifying



thermex.com